

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **6 (1950)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

EMIL BRUNNER

Die christliche Lehre von Schöpfung und Erlösung

Dogmatik Band II Mit Bibelstellen- und Personenregister.
455 Seiten, in Leinen geb. Fr. 21.50

Schon das Erscheinen des ersten Bandes der auf drei Bände berechneten Dogmatik von Prof. Emil Brunner bedeutete ein Ereignis in der theologischen Welt, dem weite Kreise mit Spannung entgegensahen. Nachdem Professor Brunner in einer Reihe von dogmatischen Monographien — Der Mittler — Der Mensch im Widerspruch — u. a. bereits Werke geschaffen, die als Standardwerke der protestantischen Theologie anerkannt sind, bildet naturgemäß die Gesamtdarstellung der christlichen Lehre, deren erster und zweiter Teil jetzt vorliegen, die Krönung seiner Arbeit als Dogmatiker. Im Unterschied zu dem monumentalen Werk Karl Barths hält sich diese Dogmatik in Proportionen, die mehr nach dem Bedürfnis des heutigen Lesers als nach dem Vorbild der mittelalterlichen Scholastiker orientiert sind. Im allgemeinen hat der Verfasser den gelehrten Stoff in Beilagen angeordnet, um das Verständnis der eigenen Ausführungen nicht unnötig zu erschweren, und diese Beilagen zu dogmengeschichtlichen Längsschnitten gestaltet, die namentlich dem Interesse der Studierenden entgegenkommen. Wie alle andern Werke des Verfassers zeichnet sich auch dieses durch Klarheit und Einfachheit der Sprache aus, die es auch dem gebildeten Nichttheologen zugänglich und anziehend macht. Es ist dem theologischen Denker gelungen, ein Werk zu schaffen, das den Leser vom ersten bis zum letzten Satz in Spannung hält.

OSCAR CULLMANN

Urchristentum und Gottesdienst

Zweite, vermehrte und veränderte Auflage.
120 Seiten, broschiert Fr. 7.80

Band 3 der «Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments».

Die im Jahre 1944 erschienene Schrift von Prof. Dr. O. Cullmann (Basel) «Urchristentum und Gottesdienst» war schon nach zwei Jahren vergriffen, ein Beweis, wie starke Aufmerksamkeit sie gefunden hat. Die soeben erschienene zweite Auflage ist verändert und vermehrt. Vor allem der zweite Teil («Johannesevangelium und urchristlicher Gottesdienst») hat größere Zusätze erhalten. So ist z. B. ein neues Kapitel «Die Absicht des vierten Evangelisten» beigefügt, in dem sich Cullmann mit den von Prof. W. Michaelis (Bern) erhobenen Einwänden auseinandersetzt.

Schon beim Erscheinen der ersten Auflage wurde mehrfach hervorgehoben, daß es sich um einen überaus wichtigen Beitrag zur Geschichte des urchristlichen Gottesdienstes handle, der auch für das Leben der heutigen Gemeinde von Bedeutung ist.

Was Liturgie, Abendmahl, Taufe im Neuen Testament bedeuten, ist gerade in der heutigen Zeit, wo sich so viele um den Sinn der Sakramente und die Reform des christlichen Gottesdienstes mühen, von größtem Gewicht. Es ist darum sehr zu begrüßen, daß Cullmanns Arbeit in vermehrter Gestalt ihren Weg von neuem macht.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom

Zwingli-Verlag, Zürich

Une importante collection théologique vient de paraître :

Commentaire du Nouveau Testament

publié sous la direction de MM. les professeurs *P. Bonnard, O. Cullmann, J. Hering, F.-J. Leenhardt, Ch. Masson, Ph.-H. Menoud, Th. Preiss* et de M. le pasteur *Chr. Senft*.

Ce premier grand Commentaire collectif du Nouveau Testament est à la portée du public cultivé, tout en observant rigoureusement les exigences des sciences exégétiques.

Un ou deux volumes in-4^o, de 150 à 300 p. seront mis en vente chaque année
Les souscripteurs à la collection complète bénéficient d'un rabais de 10^o/o sur le prix de vente de chaque tome.

Volumes

- I L'Évangile selon saint Matthieu, par *P. Bonnard*
- II Introduction aux Synoptiques et l'Évangile selon saint Marc, par *Ph.-H. Menoud*
- III L'Évangile selon saint Luc, par *Th. Preiss*
- IV L'Évangile selon saint Jean, par *O. Cullmann*
- V Les Actes des Apôtres, par *Ph.-H. Menoud*
- VI L'épître de saint Paul aux Romains, par *F.-J. Leenhardt*

Vient de paraître:

- VII **La première épître de saint Paul aux Corinthiens**, par *J. Hering*. Br. 9.50, rel. 12.50
- VIII La seconde épître de saint Paul aux Corinthiens, par *J. Hering*
- IX L'épître de saint Paul aux Galates, par *P. Bonnard*
L'épître de saint Paul aux Ephésiens, par *Ch. Masson*

Paraîtra en juin 1950:

- X **L'épître de saint Paul aux Philippiens**, par *P. Bonnard*
L'épître de saint Paul aux Colossiens, par *Ch. Masson*
- XI Les deux épîtres de saint Paul aux Thessaloniens, par *Ch. Masson*
Les épîtres de saint Paul à Timothée et à Tite, par *Chr. Senft*
L'épître de saint Paul à Philémon, par *Ch. Masson*
- XII L'épître aux Hébreux, par *Th. Preiss*
- XIII L'épître de saint Jacques, par *Chr. Senft*
Les deux épîtres de saint Pierre, par *P. Bonnard*
Les trois épîtres de saint Jean, par *O. Cullmann*
L'épître de saint Jude, par *P. Bonnard*
- XIV L'Apocalypse de saint Jean, par *O. Cullmann*
- XV Registres et Addenda

Sort de presse:

Aux sources de la tradition chrétienne Fr. 12.—

Un volume de « Mélanges » publié à l'occasion du 70^e anniversaire de
Monsieur Maurice Goguel, Prof. à la Sorbonne, Paris

Cet ouvrage contient des contributions de l'élite mondiale des exégètes:
F. M. Braun, R. Bultmann, L. Cerfaux, O. Cullmann, F. C. Grant, J. Hering, F.-J. Leenhardt, Ph.-H. Menoud, Th. Preiss, B. Reicke, K.-L. Schmidt, etc.

Delachaux & Niestlé Editeurs **Neuchâtel et Paris**